

Referendariat: Maximale Gängelung

Beitrag von „Seph“ vom 26. Juni 2022 22:35

Zitat von NurEinReferendar

Es sprach zu sehr der Frust aus mir. Mittlerweile ist mir mein Anfangsbeitrag etwas unangenehm. Nehmen wir es als Zeit-Dokument der Gefühle eines Referendars. 😊

Und es ist ja wichtig, diese Gefühle erst einmal zum Ausdruck zu bringen. Ich finde es stark, dass du nach so kurzer Zeit schon mit einer anderen Perspektive darauf schauen kannst. Wenn du diese Fähigkeit auch in den beruflichen Alltag einbringen kannst, hast du meines Erachtens eine deutliche Stärke, die für dich in diesem Beruf spricht.